

Medienmitteilung, 25. Mai 2021

Positiver Jahresabschluss 2020

Die Gebäudeversicherung Luzern beendet das Geschäftsjahr 2020 mit einem Ertragsüberschuss von 22 Millionen Franken. Dank den Kapitalerträgen konnte eines der schlechtesten Schadenjahre positiv abgeschlossen werden. Bald sollen die Gebäudeeigentümer von der guten finanziellen Lage profitieren können.

Schlechtes Schadenjahr

Das Geschäftsjahr 2020 gehört zu den schlechtesten Schadenjahren in den letzten zwei Dekaden. Geprägt wird das Schadenjahr von zwei Elementarereignissen: Zu Jahresbeginn hinterliessen Winterstürme Gebäudeschäden von rund 11 Millionen Franken. Im Juni und Juli folgten grössere Überschwemmungen in einzelnen Gemeinden, welche nochmals etwa 11 Millionen Franken Schäden verursachten. Glücklicherweise entstanden im zweiten Halbjahr kaum weitere Elementarschäden. Zusammen mit den durchschnittlichen Feuerschäden ergibt sich eine hohe Gesamtschadenssumme von 38,1 Millionen Franken (Vorjahr 18 Mio.). Eine solche Schadenssumme wurde in den letzten 20 Jahren nur viermal übertroffen. Dank hohen Kapitalerträge schliesst das Geschäftsjahr trotzdem mit einem Ertragsüberschuss von 22 Millionen Franken (Vorjahr 33,6 Mio.) ab.

Nachhaltige Prämienpolitik

Die finanzielle Situation der Gebäudeversicherung Luzern ist solid. Aufgrund der rechtlichen Grundlagen war es jedoch nicht möglich eine Prämienenkung für die Prämienrechnung 2021 zu gewähren. Die Enttäuschung des Hauseigentümergebietes Kanton Luzern sowie einzelner Kunden kann die Gebäudeversicherung Luzern nachvollziehen. Aktuell werden mit dem Regierungsrat konstruktive Gespräche geführt und man ist zuversichtlich, dass im Herbst 2021 Lösungen für eine nachhaltige Prämienpolitik präsentiert werden können. Auch das im Frühling eingereichte Postulat im Zusammenhang mit der Einführung einer Einheitsprämie wird in die Überlegungen miteinbezogen.

Schutzkonzepte für Feuerwehren

Aufgrund des Coronavirus wurden Schutzkonzepte für das Feuerwehrenspeerktorat und die Feuerwehren erstellt. Die Einsatzbereitschaft der Feuerorganisationen war jederzeit gewährleistet und die Feuerwehren leisteten wirkungsvoll insgesamt 2'371 Ernsteinsätze. Während des Lockdowns wurden keine Übungen der Feuerwehren und keine Kurse des Feuerwehrenspeerktorats durchgeführt. Etliche Kurse des Feuerwehrenspeerktorats mussten im Verlauf des Jahres verschoben oder angepasst werden. Das Ausbildungsjahr verlangte grosse Flexibilität von allen Beteiligten. Trotzdem wurden 2'169 Personen an 3'083 Ausbildungstagen ausgebildet. Der Feuerwehrenspeerktorat als Stabschef des Kantonalen Führungsstabes, Mitarbeitende des Feuerwehrenspeerktorats und einige Katastropheneinsatzleiter der GVL standen in der Bewältigung der Covid-19-Pandemie mehrere Monate im Einsatz.

Kennzahlen Geschäftsjahr 2020

Versicherte Gebäude

| | | |
|--------------------|--------------------------|-----------------------|
| Anzahl: | 123'026 Gebäude | (Vorjahr: 122'512) |
| Versicherungswert: | 123,4 Milliarden Franken | (Vorjahr: 120,8 Mia.) |
| Prämieinnahmen: | 72,3 Millionen Franken | (Vorjahr: 55,4 Mio.) |

Jahresergebnis

| | | |
|--------------------|------------------------|----------------------|
| Ertragsüberschuss: | 22,0 Millionen Franken | (Vorjahr: 33,6 Mio.) |
|--------------------|------------------------|----------------------|

Feuerschäden

| | | |
|---------------|------------------------|----------------------|
| Schadensumme: | 13,5 Millionen Franken | (Vorjahr: 13,9 Mio.) |
| Anzahl: | 494 Schadenfälle | (Vorjahr: 552) |

Elementarschäden

| | | |
|---------------|------------------------|---------------------|
| Schadensumme: | 24,6 Millionen Franken | (Vorjahr: 4,1 Mio.) |
| Anzahl: | 6'746 Schadenfälle | (Vorjahr: 1'654) |

Kennzahlen Feuerwehr 2020

Alarmmässige Feuerwehreinsätze

| | | |
|-----------------|--------|------------------------|
| Einsatzstunden: | 60'153 | (Veränderung: +12'111) |
| Einsätze: | 2'371 | (Veränderung: +177) |

Geplante Einsätze (Schulungen usw.)

| | | |
|-----------------|-------|-----------------------|
| Einsatzstunden: | 3'954 | (Veränderung: -3'472) |
| Einsätze: | 598 | (Veränderung: -201) |

Feuerwehren

| | |
|------------------------|------------------------------|
| Total: | 62 |
| - Ortsfeuerwehren: | 52 (inkl. 1 Berufsfeuerwehr) |
| - Betriebsfeuerwehren: | 10 |

Angehörige der Feuerwehren (AdF)

| | | |
|------------------|-------|--------------------|
| Anzahl Personen: | 5'345 | (Veränderung: -73) |
|------------------|-------|--------------------|

Feuerwehrkader

| | |
|------------------------|-------|
| Feuerwehrinstruktoren: | 56 |
| Offiziere: | 683 |
| Unteroffiziere: | 1'229 |

Download

Der Geschäftsbericht 2020 sowie zusätzliche Dokumente (Jahresrechnung inkl. Anhang, Jahresstatistik pro Gemeinde) als PDF: siehe www.gvl.ch/geschaeftsbericht

Bild und Bildlegende



Bildlegende: Überschwemmungsschäden können vielfach durch einfache Massnahmen, beispielsweise durch eine kleine Mauer, verhindert werden

Bild in höherer Auflösung: siehe www.gvl.ch/unternehmen/medien

Kontaktpersonen für weitere Auskünfte

Interview: Dölf Käppeli, Direktor, 041 227 22 26, 25. Mai 2021, 15.00-17.00 Uhr

Allgemeine Auskünfte: Markus Clerc, Leiter Direktionsstab, 041 227 22 26, markus.clerc@gvl.ch

Gebäudeversicherung Luzern

Hirschengraben 19, Postfach, 6002 Luzern Telefon 041 227 22 22, www.gvl.ch